Fachprüfung

Signal- und Systemtheorie

8. September 2006

Prüfer: Prof. Dr. P. Pogatzki

Bearbeitungszeit: 2 Stunden Hilfsmittel: Taschenrechner, Formelblatt (2 DIN A4-Seiten)

Name:
MatrNr.:
Unterschrift:

Punkte									
Aufgabe	.1	.2	.3	.4	.5	.6	.7	Summe	
1.									
2.									
3.									
4.									
Punkte gesamt									

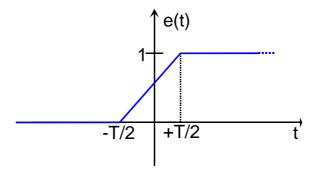
Note: ECTS: 1. Prüfer 2. Prü	Note:	ECTS:	1. Prüfer	2. Prüfe
------------------------------	-------	-------	-----------	----------

Eingesehen am: Unterschrift:

Aufgabe 1 (24 Punkte)

Ein LTI kann im Zeitbereich durch seine Stoßantwort eindeutig beschrieben werden. In der Praxis ist die Erzeugung eines Dirac-Stoßes jedoch schwierig. Daher wird häufig auf die Sprungantwort ausgewichen.

Ein Testgenerator liefert die unten dargestellte **nichtideale** Sprungfunktion e(t).



Aufgabe 1.1 (2 Punkte)

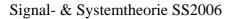
Wie kann aus der Sprungantwort die Stoßantwort bestimmt werden?

Aufgabe 1.2 (10 Punkte)

Es soll nun die gegebene Sprungfunktion e(t) mit der idealen Sprungfunktion $\epsilon(t)$ verglichen werden. Bestimmen Sie für

$$e(t) \circ - - \bullet E_e(f)$$

das Spektrum der nichtidealen Sprungantwort mit Hilfe des Integralsatzes der Fourier-Transformation. Beschreiben Sie dazu e(t) geeignet als Integral eines rect-Impulses!



3

Aufgabe 1.3 (6 Punkte)

Ist die <u>relative</u> Abweichung des Spektrums $E_e(f)$ vom Spektrum der idealen Sprungfunktion $E_\epsilon(f)$ eher bei "hohen" oder eher bei "niedrigen" Frequenzen zu finden (Begründung)?

Aufgabe 1.4 (6 Punkte)

Es wird behauptet, daß die maximale **absolute** Abweichung der Imaginärteile der Spektren

$$\operatorname{Im} \bigl\{ E_{\boldsymbol{e}}(f) - E_{\varepsilon}(f) \bigr\}$$
 an der Stelle

$$f \cdot T = 1$$

zu finden ist. Überprüfen Sie diese Behauptung!

Aufgabe 2 (24 Punkte)

Gegeben ist das zeitbegrenzte Signal s(t) mit

$$s(t) = \begin{cases} \cos(2\pi f_0 t) & -\frac{1}{4f_0} \le t \le +\frac{1}{4f_0} \\ 0 & sonst \end{cases}$$

Aufgabe 2.1 (2 Punkte)

Skizzieren Sie unter **Angabe charakteristischer Werte** die Zeitfunktion s(t)!

Aufgabe 2.2 (6 Punkte)

Berechnen Sie das Spektrum S(f) des Signals s(t)! Wenden Sie dabei die **Theoreme der Fou-**rier-**Transformation** an.

Aufgabe 2.3 (10 Punkte)

Mit Hilfe von **Abtastung im Frequenzbereich** soll aus S(f) das Spektrum eines **Einweggleichrichters** ermittelt werden.

Ermitteln Sie die notwendige "Abtastrate" f_{a1} im Frequenzbereich! Welches Spektrum $S_{a1}(f)$ ergibt sich (Berechnung)? Was ist die niedrigste von f=0 verschiedene Frequenzkomponente?

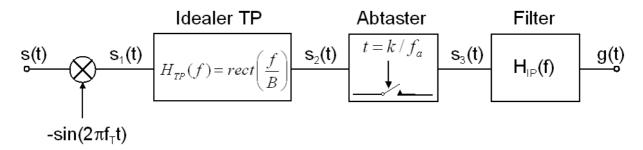
Aufgabe 2.4 (6 Punkte)

Mit Hilfe von **Abtastung im Frequenzbereich** soll aus S(f) nun das Spektrum eines **Zweiweggleichrichters** ermittelt werden.

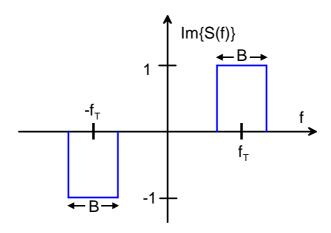
Ermitteln Sie die notwendige "Abtastrate" f_{a2} im Frequenzbereich! Welches Spektrum $S_{a2}(f)$ ergibt sich (Berechnung)? Was ist die niedrigste von f=0 verschiedene Frequenzkomponente?

Aufgabe 3 (22 Punkte)

Gegeben ist das folgende Übertragungssystem.



Das Eingangssignal s(t) des Systems wird durch sein <u>rein imaginäres Spektrum</u> S(f) gemäß Abbildung beschrieben.



Aufgabe 3.1 (4 Punkte)

Ist das Eingangssignal s(t) ein reelles Signal? Ist s(t) gerade oder ungerade (Begründung!)

Aufgabe 3.2 (4 Punkte)

Ist das Übertragungssystem ein zeitinvariantes System? (Begründung!)

Aufgabe 3.3 (6 Punkte)

Berechnen und skizzieren Sie unter Angabe **charakteristischer Werte** das Spektrum $S_1(f)$ des Signals $s_1(t)!$

Aufgabe 3.4 (4 Punkte)

Skizzieren Sie unter Angabe **charakteristischer Werte** das Spektrum $S_2(f)$ am Ausgang des idealen Tiefpasses!

Berechnen Sie das zugehörige Zeitsignal s₂(t)!

Aufgabe 3.5 (2 Punkte)

Berechnen Sie die minimale Abtastrate f_a , damit aus dem zeitdiskreten Signal $s_3(t)$ mit Hilfe eines Interpolationsfilters das Signal $s_2(t)$ fehlerfrei rekonstruiert werden kann!

Aufgabe 3.6 (2 Punkte)

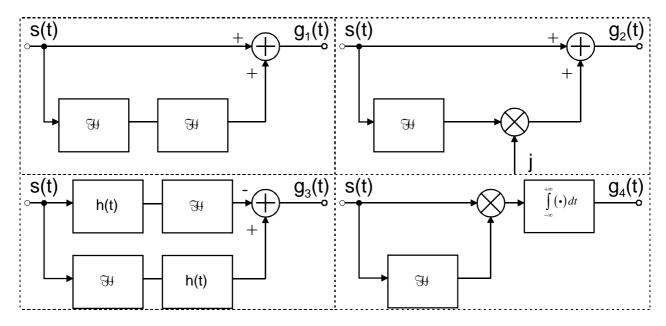
Die Abtastung wird nun mit f_a=2B durchgeführt.

Welche Eigenschaften muß das Interpolationsfilter $H_{IP}(f)$ haben, damit g(t) gleich $s_2(t)$ ist?

Aufgabe 4 (30 Punkte)

Es sollen einige Eigenschaften der Hilbert-Transformation untersucht werden. Dazu sind die folgenden 4 Systeme gegeben. Dabei beschreibt H den idealen Hilbert-Transformator.

Das Eingangssignal s(t) ist in allen Fällen reell!

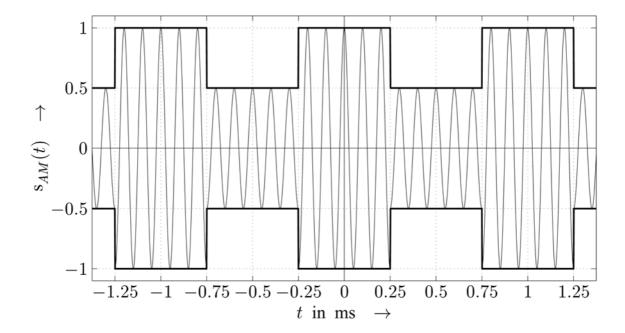


Aufgabe 4.1 (12 Punkte)

Bestimmen Sie für alle 4 Systeme das Ausgangssignal $g_1(t),...,g_4(t)$ und begründen Sie Ihre Antwort!

Aufgabe 4.2 (8 Punkte)

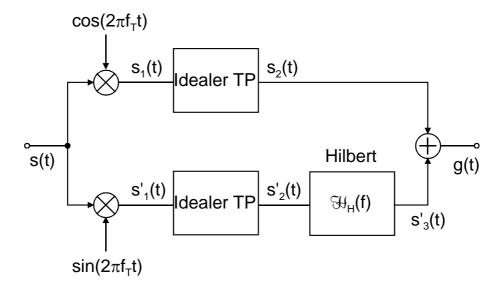
Gegeben ist das dargestellte AM-Signal. Das Basisbandsignal enthält keinen Gleichanteil!



Bestimmen Sie den Modulationsgrad μ_{AM} , die Amplitude des unmodulierten Trägers A, die Trägerfrequenz f_T sowie die Frequenz der Rechteckschwingung f_0 !

Aufgabe 4.3 (10 Punkte)

Die dargestellte Mischer-Struktur erlaubt die ideale Unterdrückung der Spiegelfrequenz (Image). Zeigen Sie dieses im Frequenzbereich, indem Sie die Spektren $S_1(f)$, $S_2(f)$, $S_1'(f)$,..., $S_3'(f)$ sowie das resultierende Spektrum G(f) skizzieren. Wählen Sie die Grenzfrequenzen der idealen Tiefpässe sinnvoll.



Das Signal s(t) zeigt dabei das folgende Spektrum:

